

Im MM Migros  
Center Birsfelden!

*toppharm*

Apotheke Gächter



**Aktuell: 20% auf alle  
Supradyn-Produkte**

z.B. Supradyn energy Zitrone, 30 Brause-  
tabletten, CHF 25.45 statt CHF 31.80\*

\*Angebot gültig vom 1. bis 30. September 2016

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 9. September 2016 – Nr. 36



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Abo-Ausgabe

## Wildes Wochenende zu schwierigem Thema

Bereits vor dem nächsten Festival im Juni 2017 wird das Kulturfestival «Wildwuchs» aktiv und widmet sich an einem verlängerten Wochenende vom 14. bis 17. September im Theater Roxy in Birsfelden dem schwierigen Thema «Jugend und Psychiatrie».

Seite 5

## Der FC Birsfelden ist immer noch punktlos

Nach fünf Runden hat der FC Birsfelden immer noch kein positives Resultat eingefahren. Obwohl das Team von Roland Sorg auch im Heimspiel gegen den FC Aesch mehr als genug Chancen für ein Erfolgserlebnis kreierte, jubelte am Ende der Gegner.

Seite 11

## Keine «Sternennacht» im Advent

Für die «Birsfelder Sternennacht» hätten bekannte Advents- und Weihnachtsmärkte auf privater Basis und der Dezember-Warenmarkt der Gemeinde zu einem grossen Weihnachtserlebnis zusammengefasst werden sollen. Doch daraus wird nun nichts.

Seite 13

# Birsfelder gründet Vätterrunde für junge Papis



Markus Bürki ist Umweltberater, Erwachsenenbildner sowie Coach und Supervisor in Ausbildung – und seit zehn Monaten auch Teilzeit-Hausmann und Vater eines Sohnes. Das brachte den 36-jährigen auf die Idee, ein Angebot zu schaffen, in das Berufsausbildung und private Erfahrung einfließen.

Foto Sabine Knosala

Seite 3

Wir Basel.

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel  
www.biderundtanner.ch

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel



End of Season:  
**Kalbs-Spareribs**

in raffinierten Variationen  
2 für 1

*Tenzler*

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
www.goldwurst.ch

038237

Landi

www.landi.ch

aktuell

5.90

Spitzenpreis!

Vergleichen Sie



## Chrysanthemen Mums

Farben: gelbtöne, weiss, orangetöne, brauntöne, lila, rosa.

07995



- halbschattig
- Blütenpflanze
- mässig feucht
- Ø 19 cm

Preise in CHF. Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. LS - 36/2016

14.90

Strauch-  
veronikaIn verschiedenen  
Farben erhältlich.

45739

- sonnig
- halbschattig
- Rückschnitt
- mässig feucht
- Ø 23 cm

2.95

Calocephalus  
Mix

36962

- halbschattig
- mässig feucht
- Ø 12 cm

8.90

3er-Set

## Herbstsinfonie

Diverse Gräser, Blatt-  
schmuckpflanzen und  
Blühpflanzen. 42180

- halbschattig
- mässig feucht
- Ø 10.5 cm

Dauertiefpreise

Wir kaufen oder entsorgen  
**Ihr Auto**  
zu fairen Preisen  
**079 422 57 57**  
www.heintzroeschag.ch

K. 1212

Elektrokontrolle  
www.asked.ch  
079 645 36 97

K. 1251

## Bares für Rares

Suche versilbertes Besteck, Pelze,  
Gold-, Bernstein-, Korallenschmuck,  
Münzen, Porzellan, Teppiche,  
Streichinstrumente, Armbanduhren  
(Handaufzug oder Automatik).

Frau Petermann, Tel. 076 738 14 15

K. 1247



K. 1219

## Sichere Handläufe

Bruggmattweg 11 ☎ 061 973 2538  
4452 Itingen www.basel.flexo-handlauf.ch

Werbung sorgt  
dafür, dass Ihnen  
nichts entgeht.

## Unsere Kontaktdaten für Ihre Inserate:

Telefon 061 645 10 00

inserate@birsfelderanzeiger.ch

Birsfelder  
Anzeiger

Möchten auch Sie den  
Birsfelder Anzeiger  
Woche für Woche in  
Ihrem Briefkasten?

Ich abonniere den  
Birsfelder Anzeiger

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Abo-Service, Postfach 198  
4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch  
www.birsfelderanzeiger.ch



## Abo-Bestellung

Jahresabo zum Preis von Fr. 71.-

kinder  
spitexplus

im Dienste der Stiftung Kind und Familie KiFa Schweiz



dipl. Pflegefachpersonen für junge Patienten  
im Stundenlohn

Hallo du! Ja du – dich suche ich!

Ich bin ein junger gehörloser Bursche, der rund um die Uhr auf  
Betreuung angewiesen ist. Es freut mich, wenn du und dein gros-  
ses Herz mich mit deinen Hilfestellungen durch den Alltag be-  
gleiten. Mein Zuhause ist in Frenkendorf und für dich steht die  
Türe ab sofort oder nach Vereinbarung offen.

Die Zeit mit dir verbringe ich während  
3 Einsätzen/Woche, inkl. Sa/So (ca. 40%)

Weitere Informationen und schriftliche Bewerbung an:

Mirella Bär, Tel. 062 797 82 19\*  
mirella.baer@kinderspitexplus.ch  
www.kinderspitexplus.ch

K. 1255

## Markus Bürki «Papa-Fähigkeiten werden niemandem in die Wiege gelegt»

Wie umgehen mit dem Schreien des Babys oder dem eigenen Rollenbild? Markus Bürki bietet einen Austausch für Väter an.

Von Sabine Knosala

Vor zehn Monaten wurde Markus Bürki aus Birsfelden Vater eines Sohnes. Für den 36-Jährigen eine einschneidende Erfahrung: «Ich sehnte mich nach einem Austausch mit anderen jungen Vätern, einer Möglichkeit, über meine Sorgen und Nöte zu sprechen.» Denn: «Es gibt zwar viele Angebote für Väter, aber nur wenig für Männer mit kleinen Kindern», so Bürki.

Der ausgebildete Primarlehrer arbeitet heute als Erwachsenenbildner, Umweltberater und Moderator und befindet sich in der Ausbildung zum Coach und Supervisor. 2015 gründete er seine eigene Kommunikationsfirma. Die Erziehungsarbeit teilt er sich je hälftig mit seiner Freundin.

### Mehr als Stammtischrunde

Daher lag es für Bürki nahe, das Geschäftliche mit dem Privaten zu verbinden: Seit August bietet er unter dem Titel «PAPArlapapp» eine Väterrunde an. «Vatersein ist kein Kindergeburtstag und Papa-Fähigkeiten werden niemandem in die Wiege gelegt», ist Bürki überzeugt.



Alles bereit für die nächste Väterrunde «PAPArlapapp»: Markus Bürki richtet den Raum an der Birseckstrasse 47a her. Foto Sabine Knosala

Wie umgehen mit dem nächtlichen Schreien des Babys oder dem neuen Bild von sich selbst? Solche Fragen werden angeleitet durch den Coach besprochen. «Die Väterrunde soll kein Kurs sein, wie man es richtig macht, sondern den Rahmen für einen Austausch bieten, der tiefer geht als ein Stammtischgespräch», so der Kommunikationsfachmann.

Die Gruppe sammelt gemeinsam Themen. Bei jedem Treffen wird eines ausgewählt und diskutiert. Bürki moderiert und begleitet den Prozess, indem er die Methode vorschlägt, wie beispielsweise eine gestalterische Annäherung, einen

Rollentausch oder das Hinterfragen der eigenen Erwartungen. «Ziel ist, dass die Teilnehmer daraus etwas für sich mitnehmen», erklärt Bürki. Beim nächsten Treffen in zwei Wochen wird das Thema dann nochmals kurz angeschaut.

Aktuell hat die Väterrunde erst zwei Teilnehmer. «Weitere Papis sind willkommen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich», so der Coach. Das nächste Treffen ist am 22. September von 19 bis 21 Uhr an der Birseckstrasse 47a in Birsfelden. Am Schluss gibt es eine Kollekte.

Wer seine Vaterrolle noch intensiver hinterfragen möchte, für den

könnte das zweitägige «PAPArlapapp»-Seminar Ende April auf dem Herzberg ob Aarau das Richtige sein, das Bürki ebenfalls durchführt. Hier werden vorgegebene Themen gezielt behandelt und dabei auch die Umgebung einbezogen.

### Auftrag der Gemeinde

Daneben bietet der 36-Jährige Beratung, Begleitung und Moderation für Schulen, Freiwilligenarbeit, Kirchgemeinden, Private und Gemeinden an. Einem breiten Publikum dürfte er durch einen Auftrag der Gemeinde Birsfelden bekannt werden: So läuft unter dem Titel «gemeinsam Birsfelden bewegen» zurzeit eine Online-Umfrage, in der sich die Bevölkerung zur Lebensqualität äussern kann (<https://de.surveymonkey.com/r/Birsfelden>). Danach finden Ende Oktober vier Workshops statt. «Wir wollen erreichen, dass kreativ über die Lebensqualität in unserer Gemeinde nachgedacht wird», sagt Bürki.

Kreativ wurde er auch selbst: So hat der Birsfelder die «Circle Box» erfunden – eine Schachtel mit kleinen Gegenständen wie einem Herz oder einer Feder, die symbolisch für ein Thema oder eine Aussage stehen. «Dadurch hilft die Box Worte zu finden, wenn es schwierig wird – im Team, mit dem Partner etc.», so Bürki. Die Box mit Anleitung ist für 48 Franken bei ihm erhältlich.

[www.buerki-kommunikation.ch](http://www.buerki-kommunikation.ch)

Anzeige

**Stefanie Heinzmann**  
& Fusion Square Garden  
Freitag, 16. September 2016

**Nicole Bernegger & Nubya**  
Samstag, 17. September 2016

**kmu PRATTELN** Die moderne Gewerbeausstellung  
**16** Live-Konzerte in Pratteln  
Infos/Tickets [www.kmu16.ch](http://www.kmu16.ch)

Alterszentrum

## SBB-CEO übergibt Bahnhofsuhr

Am Zentrumsfest gibt es diverse Attraktionen – und einen hohen Besuch.

Am Samstag, 10. September, von 11 bis 18 Uhr findet unser Zentrumsfest statt. Ein Fest für unsere Bewohnerschaft zusammen mit der Bevölkerung von Birsfelden.

### Zeitmesser für Eingangshalle

Das diesjährige Zentrumsfest steht unter einem besonderen Stern. Er heisst Bahnhofsuhr. Nachdem die kürzeste Eisenbahnlinie (75 Meter!), sie hat das Alterszentrum mit dem Rebacker verbunden, infolge Neubaus der Alterswohnungen stillgelegt wurde und viele ältere Einwohner bei der SBB gearbeitet haben, war es mir als Zentrumsleiter

wichtig, eine Verbindung zu dieser Zeit herzustellen. Immer wieder sprachen mich die Bewohner an, warum es in der Eingangshalle des Alterszentrums keine Uhr gebe.

So kam mir der Gedanke, mit der SBB Kontakt aufzunehmen und zu schauen, ob eine Original-Bahnhofsuhr für unsere Halle erhältlich wäre. Nach einem harten Jahr des Ringens wird nun am Zentrumsfest die Uhr, die früher an einem Bahnhof in der Schweiz ihren Dienst leistete, vom CEO der SBB, Andreas Meyer, höchstpersönlich an das Alterszentrum übergeben. Die offizielle Übergabe findet um 11.15 Uhr statt. Dann erfahren Sie, warum wir so stolz sind, ein solches Geschenk entgegennehmen zu dürfen. Untermalt wird die Übergabe durch das Musikkorps Birsfelden.

Neben diesem ersten Höhepunkt folgt ein weiterer. Auch dieses Jahr besucht uns Stefan Roos, der Schweizer Stimmungssänger Nummer eins! Er wird ab 15 Uhr mit seinen Liedern in Stimmung und das Fest zum Kochen bringen. Kommen Sie frühzeitig, damit Sie noch einen Platz erhaschen.

### Von Tombola bis Flohmi

Das ganze Fest wird mit diversen Attraktionen wie Tombola, Flohmarkt, Kuchen- und Kaffeestand der Spitez bereichert. Unsere Küchenbrigade verwöhnt Sie mit Würstchen und Steaks vom Grill, Spätzlipfanne, Flammkuchen und Crêpes. Ein Angebot vom Feinsten, das zu begeistern weiss. Seien Sie bei uns willkommen!

Roland Schmidt-Bühler, Geschäftsleiter

# WASER



## ENTSORGUNGSCENTER

K\_1209

- BIRSFELDEN Langenhagstrasse 50
- THERWIL Oberwilerstrasse 48
- SISSACH Gewerbestrasse 5a

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
**Samstag offen**  
www.waserag.ch

K\_1259

### Einladung zur Musterhaus-Besichtigung

## idealbau

DIE ARCHITECTEN



**5½-Zimmer-Einfamilienhaus  
M 55 Spez. Premium**  
Schmidholzstrasse in Münchenstein

Samstag,  
10. September 2016  
11 bis 16 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

55  
JAHRE

Idealbau AG Architekturbüro und Totalunternehmung Bützberg Zweigstelle in Liestal idealbau.ch

Ihre Luftbrücke  
in die Heimat.



Jetzt Gönner werden: [www.rega.ch](http://www.rega.ch)

## Leben zu Hause mit Demenz - Workshop für pflegende Angehörige 2016

Folgende Themen werden praxisnah, in Kleingruppen bis max. 12 Personen,  
in 2.5 Stunden bearbeitet:

- Unterschiede zwischen Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen
- Umgang mit herausforderndem Verhalten
- Finden sinnvoller Beschäftigungen und Aktivitäten
- Vorteilhafte Rahmenbedingungen und erleichternde Kommunikation

Daten: Mittwoch, 21.09.2016

Zeit: 18.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Güterstrasse 90, Basel



**Kursleitung:** Julia Rübesamen, Dipl. Pflegefachfrau AKP, HfFa 1, SVEB 1  
Katrín Fritz, Sozialpädagogin und diplomierte Heimleiterin,  
CAS Gerontologie

**Anmeldung:** Tel.: 061 205 55 77 oder Mail: [empfang.basel@homeinstead.ch](mailto:empfang.basel@homeinstead.ch)

Der Workshop ist **unentgeltlich** und als Engagement von Home Instead zu verstehen, um pflegende Angehörige zu unterstützen.



0.40414

Home Instead Seniorendienste Basel, Güterstrasse 90, 4053 Basel  
Tel. 061 205 55 77, [empfang.basel@homeinstead.ch](mailto:empfang.basel@homeinstead.ch), [www.homeinstead.ch/basel](http://www.homeinstead.ch/basel)



[www.sporthilfe.ch](http://www.sporthilfe.ch)

# Sonntag

## 18. September

### 10 - 17 Uhr

über 60 km  
autofreie Strecke

[slowUp.ch](http://slowUp.ch)

# SlowUp

## Basel-Dreiland

### Das wollte ich nicht!

Pro Juventute Beratung + Hilfe 147  
ist immer für dich da!



Kleines oder  
grosses Problem?

**Telefon Nr. 147**

SMS an 147  
[www.147.ch](http://www.147.ch)



Spendenkonto 80-3100-6  
[projuventute.ch](http://projuventute.ch)

Wildwuchs-Festival

# Jugendliche mit psychischen Erschütterungen



Am Wildwuchs-Wochenende dreht sich alles um das schwierige Thema «junge Menschen und Psychiatrie».

Foto Kira Van Eijnsden

**Das Wildwuchs-Festival gestaltet im Theater Roxy ein Themenwochenende. Im Fokus stehen Jugend und Psychiatrie.**

BA. Bereits vor dem nächsten Festival im Juni 2017 wird das Kulturfestival «Wildwuchs» aktiv und widmet sich an einem verlängerten Wochenende vom 14. bis 17. Sep-

tember im Theater Roxy in Birsfelden dem schwierigen Thema «Jugend und Psychiatrie».

## Eine Performance

Im Zentrum des Wochenendes stehen junge Menschen mit psychischen Erschütterungen. Zudem dient es als thematische Vorbereitung auf das Festival im nächsten Jahr, an dem unter anderem ein künstlerischer Parcours in Zusammenarbeit mit den universitären

psychiatrischen Kliniken geplant ist. In der Performance «Twenty Four» erforscht das Basler Theaterkollektiv «We Ate Lobster» in der Regie von Deborah Neiningen gemeinsam mit betroffenen Jugendlichen den Alltag in der Psychiatrie. Die Jugendlichen haben eine eigene Partitur erarbeitet, eine Anleitung für die Performance ganz nach ihren Vorstellungen. Ihre Anweisungen werden von professionellen Performenden im Theater ausgeführt, die stellvertretend für die Jugendlichen von deren Leben innerhalb der Psychiatrie erzählen. So werden die Adoleszenten zu Autoren ihrer ganz eigenen Wirklichkeit – ohne selbst auf der Bühne zu stehen.

## Angebote zum Mitmachen

Ausserdem gibt es eine offene Denkwerkstatt für alle zum Thema. Ab wann ist man krank? Wann ist man anders, wann gleich? Und wer bestimmt die Grenzen?

Betroffene, Angehörige und Fachpersonen laden das Publikum zur gemeinsamen Denkwerkstatt ein und eröffnen im Anschluss eine Podiumsdiskussion im Dialog mit geladenen Gästen. Wir sprechen über Autonomie und Anpassung, Risiken und Erfolge der psychiatrischen Versorgung und des Gesundwerdens.

## Termine im Theater Roxy:

Performance: Mittwoch, 14. September, Freitag, 16. September, und Samstag, 17. September, jeweils 20 Uhr.  
Denkwerkstatt: Samstag, 17. September, 14.30 Uhr. Podiumsdiskussion: Samstag, 17. September, 17 Uhr.

# Ist ja heizend!

## BIS ZU 5'000.- GESCHENKT FÜR HEIZ- ODER ENERGIEKOSTEN\*

\* Gültig bis 31.10.16, gem. Hasler Fenster-Reglement, nur für Privatkunden als Direktbesteller, Rabatte nicht kumulierbar.

### HASLER FENSTER

Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil,  
Telefon 061 726 96 26,  
[haslerfenster.ch](http://haslerfenster.ch)

## Freizeit

### Strassensperrungen am Slow-up

BA. Am Sonntag, 18. September, findet zum zehnten Mal der autofreie Erlebnistag Slow-up Basel-Dreiland statt. In Birsfelden werden folgende Strassen von 8 bis 18 Uhr gesperrt sein: Vom Kraftwerk her sind es der Schleusenweg, die Sternenfeldstrasse zur Rampe Rheinfelderstrasse und weiter die Birsfelder Hard. Die Zufahrt zum Hafanareal ist über die Hardstrasse gewährleistet, die Wegfahrt über die Ruhrbergstrasse und Friedhofstrasse. Die Anwohnenden werden gebeten, ihre Autos abseits der Strecke zu parkieren.

Helvetas

## Kinovergnügen unter freiem Himmel

Zum zweiten Mal hat das «Cinema Sud» in Birsfelden halt gemacht: Am Dienstag, 30. August, und am Mittwoch, 31. August, spannte die Hilfsorganisation «Helvetas» auf der Zentrumsmatte eine Leinwand zwischen die Bäume und veranstaltete das Open-Air-Kino.

Die Idee des «Cinema Sud» ist einfach: Mit zwei Fahrrädern wird das Material morgens auf Anhängern zum Veranstaltungsort gefahren, während die mobilen Solarpanels Energie für den Kinobetrieb am Abend erzeugen – fertig ist das umweltfreundliche Open-Air-Kino. Sitzgelegenheiten müssen die Besucher und Besucherinnen selber mitbringen. Der Eintritt ist gratis.

Gezeigt wurden, passend zum Tätigkeitsbereich von Helvetas, zwei Filme aus Ländern des Südens: Am Dienstag war es «Timbuktu», ein poetischer Film aus Mali mit starken symbolischen Bildern und einem ungewohnten Einblick in das Leben unter den Dschihadisten. Am Mittwoch flimmerte «Blanka» über die Leinwand – eine herzerwärmende Geschichte eines elfjährigen Waisenmädchens aus der philippinischen Hauptstadt Manila.

Das «Cinema Sud» war im August zum sechsten Mal durch die Deutschschweiz getourt und hatte halt an zwölf Orten gemacht, wobei Birsfelden die letzte Station war.

Sabine Knosala



Gratis Kinofilme über Menschen in Entwicklungsländern schauen: Das konnte man am «Cinema Sud» von Helvetas.

Foto Sabine Knosala

# Renault-Jubiläumsmonat



**RENAULT**  
Passion for life



**TWINGO**

Ab CHF 10 700.–\*



**CLIO**

Ab CHF 12 100.–\*



**CAPTUR**

Ab CHF 15 400.–\*



**KADJAR**

Ab CHF 19 400.–\*



**NEUER MEGANE**

Ab CHF 17 900.–\*



**NEUER MEGANE GRANDTOUR**

Ab CHF 19 200.–\*



**TALISMAN GRANDTOUR**

Ab CHF 31 900.–\*



**ESPACE**

Ab CHF 32 600.–\*

**WIR JUBILIEREN  
UND SIE PROFITIEREN:**

- Swiss-Prämie bis CHF 3 500.–
- 4 geschenkte Winterräder
- 4 Jahre Wartung geschenkt (bis 60 000 km)

Basel, Keigel AG Basel,  
061 565 11 11

Füllinsdorf, Keigel AG,  
061 565 12 20

Oberwil, Keigel AG Oberwil,  
061 565 12 14

[www.GARAGEKEIGEL.ch](http://www.GARAGEKEIGEL.ch)



Abgebildete Modelle (inkl. zusätzlicher Ausstattungen, Swiss-Prämie abgezogen): Twingo City TCe 90, CHF 15 200.–. Clio Swiss Edition TCe 120 S&S, CHF 21 550.–. Captur Outdoor TCe 120, CHF 24 400.–. Kadjar Bose dCi 130 4WD, CHF 33 950.–. Megane Bose TCe 130, CHF 27 850.–. Neuer Megane Grandtour GT ENERGY TCe 205 EDC, CHF 33 100.–. Talisman Grandtour Intens ENERGY TCe 150 EDC, CHF 36 400.–. Espace Swiss Edition ENERGY TCe 200 EDC, CHF 41 400.–. Durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 139 g/km. Wartungsvertrag «R Budget» geschenkt inkl. Flüssigkeiten ohne Verschleisssteile.

Aktuelle Bücher aus dem **reinhardtverlag** [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

## Top 5 Belletristik

- Alex Capus**  
[2] Das Leben ist gut  
Roman | Hanser Verlag
- Arno Camenisch**  
[-] Die Launen des Tages.  
Geschichten II  
Erzählungen | Engeler Verlag
- Jean-Luc Bannalec**  
[3] Bretonische Flut.  
Kommissar Dupins  
fünfter Fall  
Krimi | Kiepenheuer & Witsch Verlag
- Helen Liebendörfer**  
[-] Hansdampf in allen Gassen  
Historischer Roman | Reinhardt Verlag
- Frédéric Zwicker**  
[-] Hier können Sie im  
Kreis gehen  
Roman | Nagel & Kimche Verlag

## Top 5 Sachbuch

- Alfonso Pecorelli (Hrsg.)**  
[-] Glück ist Leben. Wie man  
sein Leben bestimmt –  
bemerkenswerte  
Menschen erzählen  
Biografien | Riverfield Verlag
- M. Korzeniowski-Kneule**  
[2] 111 Orte in Basel, die man  
gesehen haben muss  
Stadtführer | Emons Verlag
- Christine Christ-von Wedel**  
[3] Erasmus von Rotterdam  
Philosophie | Schwabe Verlag
- Peter Wohlleben**  
[1] Das geheime Leben  
der Bäume  
Natur | Ludwig Verlag
- Franz**  
[-] auf der Maur  
Alp & Bergseen  
Schweiz  
Wanderführer | Werd Verlag

## Top 5 Musik-CD

- Mozart**  
[-] Piano Concertos  
K. 413, 414, 415  
Kristian  
Bezuidenhout  
Klassik |  
Harmonia Mundi
- Vivaldi in a Mirror**  
[-] Concerti – Sonatori de la  
Gioiosa Marca  
Klassik |  
Deutsche Harmonia Mundi
- Mats Eilertsen**  
[-] Rubicon  
Jazz | ECM
- Mani Matter**  
[4] I han es Zündhölzli azündt  
Mundart | TBA
- Alvaro Soler**  
[5] Eterno Agosto  
Pop | Universal

## Top 5 DVD

- Downton Abbey – Staffel 6**  
[1] Maggie Smith,  
Hugh Bonneville  
Serie | Universal Pictures
- Dirty Grandpa**  
[-] Robert de Niro,  
Zac Efron  
Spielfilm |  
Constantin Film
- Die Bestimmung –  
Allegiant**  
[3] Shailene Woodley,  
Naomi Watts  
Spielfilm | Ascot Elite
- The Jungle Book**  
[5] Bill Murray, Ben Kingsley,  
Scarlett Johansson  
Spielfilm | Walt Disney Studios
- Mani Matter**  
[4] Warum syt dir so truurig?  
Von Friedrich Kappeler  
Dokumentarfilm | Praesens Film

Bücher | Musik | Tickets

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90  
Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

## Neuerscheinung **Helen Liebendörfer taucht in die Welt des berühmten General Sutter ein**

**Im neuen historischen Roman «Hansdampf in allen Gassen» befasst sich Helen Liebendörfer mit Johann August Sutter.**

BA. Zu den bekannten Schweizer Auswanderern des 19. Jahrhunderts gehörte Johann August Sutter, besser bekannt als «General Sutter» oder gar «Kaiser von Kalifornien». Im Jahr 1834 flüchtete er hochverschuldet und ohne seine Familie nach Amerika, wo er zunächst erfolglos sein Glück bei verschiedenen Unternehmungen sucht und nach Umwegen in Kalifornien eine Kolonie gründet.

### **Vielfältiger Lebensweg**

Wie verlief Sutters Leben, bevor man Gold auf seinem Land fand? War er wirklich der edle Pionier, dem durch den Goldrausch alles genommen wurde? Gab es ein filmreifes Lebensende auf den Stufen des Capitols oder doch eher einen einsamen Tod im tristen Hotelzimmer? Eines ist sicher: Sutters Lebensweg ist vielfältig und lässt niemanden unberührt. «General Sutter war eisern, wenn er etwas wollte. Er hat sich nach jedem Miss-



Helen Liebendörfer an der Vernissage ihres neusten historischen Romans über General Sutter bei Bider&Tanner. Foto Kerstin Hessel

erfolg wieder aufgerafft und weitergemacht», resümiert die bekannte Muttenser Autorin Helen Liebendörfer.

### **Authentisches und Fiktives**

Basierend auf zeitgenössischen Quellen und Berichten verbindet sie in ihrem neusten Werk «Hansdampf in allen Gassen» Authentisches und Fiktives, wobei die Fakten und Lebensstationen Sutters möglichst genau berücksichtigt

sind. Auch dieses Buch entspricht dem gewohnten Stil von Helen Liebendörfer (\*1943), die im Basler Friedrich Reinhardt Verlag, der auch Herausgeber dieser Zeitung ist, schon verschiedene Romane veröffentlichte, die sich an historische Figuren aus der Region Basel anlehnen.

Bisher erschienen neben dem aktuellen Buch zu General Sutter die Werke «Die Frau im Hintergrund» über Wibrandis Rosenblatt (2014),

«Carissima mia!» über Angela Böcklin (2014) und «Des Kaisers neue Socken» über Henman Offenburg (2015). Liebendörfer hat sich auch als Stadtführerin und Dozentin an der Volkshochschule Basel einen Namen gemacht.

Am vergangenen Dienstagabend feierte Helen Liebendörfer Vernissage des vierten Buches in ihrer Serie historischer Romane. In der Buchhandlung Bider&Tanner sagte sie unter Anwesenheit von Alfred Rüdisühli, CEO des Friedrich Reinhardt Verlages, ihrem treuen Stammpublikum: «Der heutige Abend steht ganz im Zeichen von General J. A. Sutter. Ich bin mir sicher, er hätte es genossen, im Mittelpunkt zu stehen», schmünzelt Liebendörfer.



«Hansdampf in allen Gassen – Die Abenteuer von General J. A. Sutter.» Helen Liebendörfer. 296 Seiten, kartoniert. Friedrich Reinhardt Verlag, Basel. ISBN 978-3-7245-2151-8. Fr. 24.80.

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

### **Verlosung**

## **Nubya, Bernegger, Heinzmann und Michèle**

**Weibliche Musikpower gibt es an der KMU '16 in Pratteln.**

BA. Die KMU '16 Pratteln ist am Wochenende vom 16. bis 18. September nicht nur eine Gewerbeausstellung mit mehr als 70 beteiligten Firmen in vier Themenwelten, sie bietet mit einem umfassenden Rahmenprogramm auch weitere Anziehungspunkte.

Mit Stefanie Heinzmann, Nubya und Nicole Bernegger treten gleich drei Schweizer Top-Musik-Acts im Kultur- und Sportzentrum Pratteln auf.

Der Freitagabend gehört der Walliserin Stefanie Heinzmann. Seit ihrem 2008 erschienenen Debüt-Album «Masterplan» zählt sie zu den erfolgreichsten und aussergewöhnlichsten Künstlerinnen in der europäischen Poplandschaft. Vor Heinzmann wird die Berner



Musikalische Frauenpower an der KMU '16 in Pratteln. Stefanie Heinzmann (links), Nubya und andere geben sich die Ehre. Fotos zVg

Reggae-Band Fusion Square Garden das Publikum begeistern. Den Samstagabend prägen die regionalen Interpretinnen Nubya, Nicole Bernegger und Michèle. Und am

Sonntagsbrunch spielt schliesslich die Baselbieter Kult-Dixielandband Steppin Stompers auf.

[www.kmu16.ch](http://www.kmu16.ch)

### **Tickets gewinnen!**

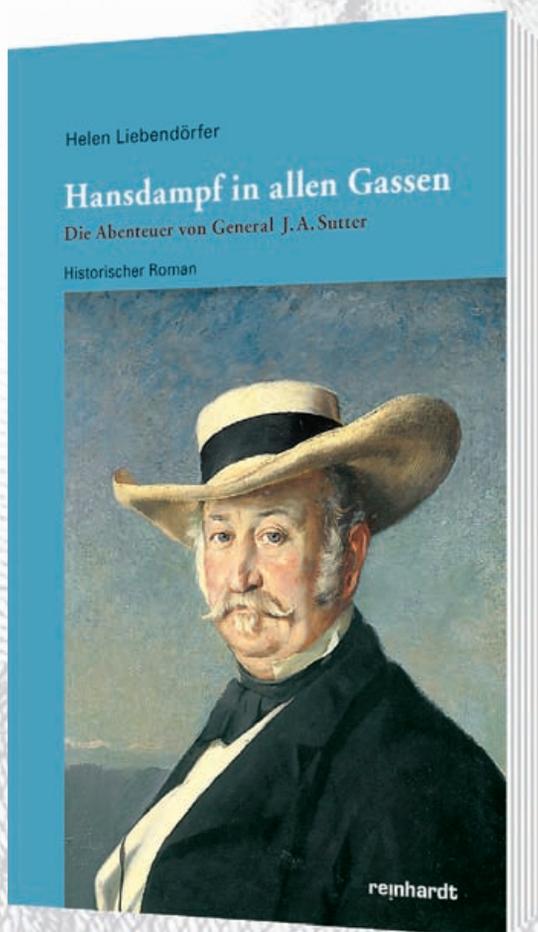
Für unsere Leserschaft verlosen wir je 3x2 Tickets für das Konzert von Stefanie Heinzmann am Freitag und jenes am Samstag mit Nubya, Nicole Bernegger und Michèle. Schicken Sie uns das Stichwort «Konzerte» sowie Ihre Postadresse per E-Mail an [verlag@lokalzeitungen.ch](mailto:verlag@lokalzeitungen.ch) oder per Postkarte an LV Lokalzeitungen Verlags AG, Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel. Stichtag ist Dienstag, 13. September 2016, um 12 Uhr.

**Jeden Freitag  
in Ihrem Briefkasten**

**Birsfelder Anzeiger**

# Hansdampf in allen Gassen

## Die Abenteuer von General J. A. Sutter



Helen Liebendörfer  
Hansdampf in allen Gassen  
Die Abenteuer von J. A. Sutter  
296 Seiten | kartoniert  
CHF 24.80  
ISBN 978-3-7245-2151-8

«Ein ungewöhnliches Buch –  
über einen ungewöhnlichen Mann»

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

reinhardtverlag

Katholische Frauengemeinschaft

## Infoabend zur Diagnose Alzheimer

BA. Die katholische Frauengemeinschaft Birsfelden führt zusammen mit der katholischen Frauengemeinschaft Muttentz und dem katholischen Frauenverein Pratteln einen Infoabend zum Thema «Diagnose Alzheimer» durch.

Alzheimer bedeutet für die Familienangehörigen eine Herausforderung, die sie bis an die Grenze der Belastbarkeit führt. Es ist eine schwere Last, die alleine nur schwer

zu tragen ist. Daher soll der Infoabend Wissen weitergeben und Möglichkeiten aufzeigen, wie es nach der Diagnose weiter gehen kann. Dr. Daniela Berger, Geschäftsführerin der Alzheimervereinigung beider Basel, wird in einem Referat in das Thema einführen. Ursula Schwitter, ehemalige Pflegedienstleiterin AH Park, Delegierte für Heime, Verein für Alterswohnen Muttentz, gibt Tipps für die Betreuung.

Der Infoabend findet am Dienstag, 13. September, von 18.30 bis circa 20.30 Uhr im katholischen Pfarreiheim an der Tramstrasse 53

in Muttentz statt. Im Anschluss wird eine Kollekte erhoben.

Evangelisch-methodistische Kirche

## Musiktheater «Play Luther»

Am Sonntag, 11. September, feiert der Reformator Martin Luther so etwas wie Auferstehung: «Eure Formation» mit Lukas Ullrich und Till Florian Beyerbach versetzen die Gottesdienstteilnehmenden mit ihrem musikalischen Theaterstück in das Leben und Werk Martin Lu-

thers. Die Musik der Lutherlieder wird unter Gesichtspunkten moderner, zeitgenössischer Musik neu intoniert. Das Spiel mit Momenten aus Luthers Leben führt in eine abwechslungsreiche Debatte über die Kirche. Das Bühnenbild ist eine Metapher auf die Geschichte des Christentums und Symbol einer sich stetig verändernden, aufeinander aufbauenden, sich selbst tragenden Gesellschaft.

Weitere Infos auf [www.playluther.de](http://www.playluther.de). Wann und wo? Von 10.30 bis 12 Uhr in der EMK in Birsfelden an der Kirchstrasse 10.

Walter Wilhelm, Pfarrer

## Kirchenzettel

### Reformierte Kirchgemeinde

**Fr, 9. Sept.:** 19.30 h: Come'n'see im KGH.

**Sa, 10. Sept.:** 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.  
17 h: Konzert in der reformierten Kirche des Blockflötenorchesters BOB & BOL.

**So, 11. Sept.:** 10 h: Gottesdienst, Pfarrerin Sibylle Baltisberger und der Singkreis, *Kollekte:* Mouvement ATD 4. Welt – Armut bei uns.

**Di, 13. Sept.:** 9.20 h: Wandergruppe, «Jura – Landschaft hoch über dem Tal», Treffpunkt: Schalterhalle SBB, Anmeldung bis Freitag, 9. September, Auskunft: A. Zurlüh, 061 421 56 16.

**Mi, 14. Sept.:** 14.30 h: Kaffeesatz, gemeinsames Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im KGH.

**Do, 15. Sept.:** 14.30 h: Treffpunkt für Senioren im KGH.

**So, 18. Sept. – Betttag:** 9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 15. September, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).

10.30 h: Gottesdienst mit Abendmahl in der katholischen Kirche, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

*Amtswache:*

Pfarrerin Sibylle Baltisberger

### Bruder-Klaus-Pfarrei

**Sa, 10. Sept.:** 17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**So, 11. Sept.:** 9 h: Santa Messa.  
10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**Mo, 12. Sept.:** 16.50 h: Rosenkranz in der Kirche.

**Mi, 14. Sept.:** 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**Fr, 16. Sept.:** 18.30 h: Preghiera.

### Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 10. Sept.:** 19 h: T-MC: Coole Zeit / Essen / Schlafen.

**So, 11. Sept.:** 10 h: Gebet im Pfarrhaus.  
10.30 h: Church'n'Chips-Gottesdienst: Play Luther, parallel: Arche Noah: Kolibri und Möwen (bis 12 h).

**Di, 13. Sept.:** Ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei Margrit Eschbach, 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

**Mi, 14. Sept.:** 9.30 h: Krabbelgruppe Sonneblueme.  
9.30 h: Bibelgespräch.

### Heilsarmee

**Fr, 9. Sept.:** 19.30 h: Israel-Gebet.

**So, 11. Sept.:** 9.15 h: Offenes Gebet.  
10 h: Gottesdienst mit Leiter des Evangelisationswerks, Majore Donzé, KiGo, anschliessend Heils-Kaffi.

**Di, 13. Sept.:** 14.30 h: Frauengruppe.  
20 h: Übung Brass-Band.

**Do, 15. Sept.:** 9.30 h: BabySong, für Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren.

**Fr, 16. Sept.:** 18 h: Beginn 24 h-Gebet.  
19 h: Korpsleitungsrat, Gebet.

**Sa, 17. Sept.:** 18 h: Ende 24 h-Gebet.

**So, 18. Sept.:** 10.30 h: Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche, Birsfelden.

Weitere Infos:  
[www.heilsarmee-birsfelden.ch](http://www.heilsarmee-birsfelden.ch)

### Freie Evangelische Gemeinde

**So, 11. Sept.:** 10 h: Gottesdienst, Kids-Treff, Kinderhort.

**Mi, 14. Sept.:** 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.  
12 h: Mittagstisch.

**Do, 15. Sept.:** 19.30 h: Gemeinde-Abend.

Weitere Programminweise:  
[www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

## Leserbriefe

### Achtung: Katzen verschwinden!

Seit einiger Zeit werden Katzen in unserer Gemeinde vermisst. Allein im Hardwald sind in den letzten zehn Tagen drei Katzen nicht mehr nach Hause gekommen – aus welchen Gründen auch immer ...

Daher möchte ich jeden einzelnen bitten, seine Augen für unsere Tiere offen zu halten: Katzen erschrecken sehr schnell und ihre Instinkte lassen sie sich verkriechen und verstecken. Das gleiche gilt auch bei Hitze oder wenn sie verletzt oder krank sind. Daher sollte man Keller, Garagen, Baugruben, Autos, Kisten und so weiter kontrollieren. Bei einem Fund die Tiere nicht füttern, sondern lieber bei einem Tierheim oder online Meldung machen – auch bei toten Tieren.

Jeder Tierhalter wird es Ihnen danken, wenn er ein Zeichen seines Lieblings erhält! *Michaela Taurino*

### Wieder einmal retten die Grünen die Welt!

Die Initiative «Grüne Wirtschaft» ist eine Wunschvorstellung. Die Initianten behaupten, dass die Gegenargumente wie kalt duschen oder keine Ferien mit dem Flugzeug machen, nicht stimmen. Das heisst also, es ändert sich nichts für den Konsumenten? Und trotzdem erreichen wir ihr Ziel von zwei Drittel weniger Ressourcenverbrauch? Da frage ich mich, wie das funktionieren soll.

Der Titel der Initiative klingt verlockend – der Schein trügt aber. Es ist nicht nur die Wirtschaft, sondern jeder Einzelne der bei zwei Drittel Ressourceneinsparung in nur kurzer Zeit mithelfen müsste. Die Folgen sind ganz klar Preiserhöhungen, weitere Abgaben und Zwangsvorschriften. Die Schweizer handeln bereits äusserst verantwortungsbewusst, und auch die Firmen nehmen den Umweltschutz

ernst, nicht zuletzt aus Eigeninteresse: Denn neben einem guten Image können durch effizient genutzte Ressourcen auch Kosten eingespart werden.

Hört auf, auf so hohem Niveau zu klagen und mit nicht realisierbaren Initiativen die Welt zu retten. Ich stimme Nein am 25. September!

*Simon Oberbeck, Landrat CVP*

### Wechselkurs in der Feinbäckerei Weber

Am 17. August, kurz nach acht Uhr morgens, habe ich im neuen, gemütlichen Café der Bäckerei Weber in Birsfelden einen Schinkengipfel und einen Kaffee bestellt und genossen. Beim Bezahlen ist mir aufgefallen, dass die Feinbäckerei einen besonderen Wechselkurs anbietet: Habe ich in Schweizer Franken 7.50 bezahlt, hätte ich in Euro nicht weniger als 8.33, also mehr als 20 Prozent mehr bezahlen müssen.

Also Achtung, liebe Leute, beim Beck Weber ja nicht mit Euro bezahlen! *Sepp Frey, Muttentz*

### Antwort der Feinbäckerei Weber

Neben Schweizer Franken akzeptieren wir alle gängigen Kreditkarten. Sollte die Karte einmal vergessen worden sein oder die Zeit für einen Bargeldbezug am Automaten fehlen, nehmen wir auch Euro, sogar Münzen, entgegen – dies, weil wir einen guten Service bieten wollen. Für uns bedeutet das Wechseln von Euro jedoch einen Mehraufwand: Auf der Bank können wir keine Münzen tauschen, sondern nur Noten. Daher berechnen wir einen etwas höheren Wechselkurs, der aber unsere effektiven Kosten nicht abdeckt.

*René Stalder-Weber, Geschäftsführer*

Anzeige

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

## Basketball NLA

# Trainingsauftakt mit vielen neuen Gesichtern

Mit 14 Spielern nahmen die Starwings von Trainer Roland Pavloski die Vorbereitung auf die neue Spielzeit in Angriff.

Von Georges Küng

Letzten Freitag richtete Klubpräsidentin Gaby Weis herzliche Grussworte an 14 Starwings-Spieler, die sich zur ersten Trainingseinheit im Hinblick auf die neue Basketball-Spielzeit 2016/17 in der Sporthalle Birsfelden eingefunden hatten. Ein Blick in die Runde zeigte altbekannte Gesichter wie Teamcaptain Joël Fuchs, der in seine neunte Spielzeit in Folge (!) mit den «Wings» geht. Man entdeckte Talente wie Augusto Carrara und Aleksa Pavlovic, die gerade mal 16 Jahre jung sind. Man sah mit Alexis Herrmann (24) einen Mann, der die Sporthalle ebenfalls gut kennt und sicher schon 40 Mal dort gespielt hat – bis dato allerdings immer im Dress des BC Boncourt.

## Andere Salat-Saucen

Auch das Profi-Trio war zugegen. «Mister Double-Double», mit Namen Darell Vinson, soll in der Region Basel «jeden Stein» kennen, denn bereits in der Saison 2014/15 war der Center ein Teil des «legendären Quartettes» um Kaylon Williams (neu beim einstigen «Grande Lugano»), Riley Luettgerodt (in Belgien aktiv),



Zwei Neue und ein alter Bekannter: Octavius Brown (links) und Chris Jones sind erstmals als Profispieler in Europa engagiert, Darell Vinson (Mitte) war bereits vor zwei Jahren bei den Starwings. Foto Georges Küng

Topskorer A.J. Pacher (hat neu in Ungarn einen gutdotierten Vertrag unterzeichnet) und Vinson, welcher in der letzten Saison in Mulhouse gespielt hat. Das Kraft- und Muskelpaket soll nicht nur weiterhin zweistellig rebounden und punkten, sondern für seine zwei jungen Landsleute (Octavius Brown und Chris Jones) auch eine Art «Daddy» sein. Die beiden Amerikaner sind vor neun Tagen in Birsfelden eingetroffen und beginnen sich einzuleben, auch wenn sowohl Spielmacher Jones wie Brown den Jetlag spüren. Und

der 206 Zentimeter grosse Brown vermisste die Salatsauce aus der Heimat (Mississippi), denn weder die französische noch italienische (Salat-)Sauce waren bis jetzt nach seinem Gusto ...

Man entdeckte im ersten Training viele Spieler, welche die hohe Herausforderung NLA annehmen wollen. Leute, die bis dato meist in der NLA gespielt hatten. Das ist der Fall bei Patric Hauri (ex-ST-Bern) und anderen «Probanden» (aus dem Umfeld von Künsnacht-Erlenbach), die noch nicht definitiv den Übertritt zum

Arlesheimer-Birsfelder Kombinat vollzogen haben. Man sah aber auch einen grossgewachsenen Routinier, der eine schillernde Basket-Karriere in diversen Ländern (Deutschland, Frankreich, Griechenland, USA) hinter sich hat. Er ist aber noch rekonvaleszent, da er sich kürzlich einer Operation am Fuss unterziehen musste. Sein Zuzug würde den Starwings sehr viel Erfahrung und ganz viele Zentimeter (213) bringen.

## Keine Profi(t)-Spieler mehr

Fehlen tat beim Auftakttraining lediglich Robert Devcic, der beruflich verhindert war. Dies ist eine Tatsache, welche die Starwings mehr als respektieren. Denn bei den Schweizer Spielern gilt die Philosophie, dass die betreffenden Akteure halt Schule/Lehre/Ausbildung/Studium/Beruf mit Leistungs-Basket in Einklang bringen müssen. Hiefür sind ein strikter Zeitplan, eiserne Disziplin und viel Wille gefordert. Die Zeit der sogenannten Profi(t)-Spieler ist – jedenfalls bei den Gelb-Blauen – vorbei.

Selbstverständlich kann man nach der ersten Trainingseinheit noch nichts Definitives sagen. Doch der erste Eindruck ist sehr positiv. Und im Vergleich zu den letzten Jahren dürfte die Equipe an Breite gewonnen haben. Die 14 Spieler im Kader sind eine erste Basis, damit die sportlichen Ziele (Erreichen der Playoffs) erreicht werden können.

## Handball NLB

# Geglückter Saisonauftakt für junges Team

Der TV Birsfelden bezwingt die SG Horgen mit 27:25 (16:12).

In Abwesenheit der Leistungsträger Remo Spänhauer, Thierry Sebele und Timothy Reichmuth trat der TV Birsfelden am vergangenen Samstag mit einer jungen Truppe zum ersten Spiel der neuen NLB-Saison an. Mit Andris Riebel (Jahrgang 1997, zwei Tore) Björn Buob (99, 1) gaben zwei ganz junge Spieler aus der durch den TVB getragenen Juniorenabteilung HSG Nordwest ein glückliches NLB-Debüt. Dazu kam noch der junge Neuzugang Irfan

Butt (97, 1) vom HSC Suhr Aarau (mit Doppellizenz).

## Überragender Braun

Birsfelden fand zu Beginn, getragen durch die Rückraumachse Pascal Oberli (acht Tore), Timon Mikula (5) und Mads Boie Thomsen (5), gut in die Partie. Nach knapp zehn Minuten lag das Heimteam mit 4:2 in Front. Speziell an Torhüter Thomas Braun bissen sich die Gäste vom Zürichsee die Zähne aus. Bis zur Halbzeit konnte sich Birsfelden bis auf 16:12 absetzen.

Nach der Pause kam der einzige Bruch im Spiel des Heimteams. Bis zu Minute 38 musste man die Gäste auf 17:17 aufschliessen lassen.

Dann legten die Birsfelder aber den Schalter wieder um und konnten am Schluss einen ungefährdeten 27:25-Sieg einfahren. Als «Man of the Match» kann Torhüter Braun bezeichnet werden, welcher mehrere Glanzparaden zeigte und am Schluss auf eine Abwehrquote von 50 Prozent kam.

## Derby gegen Möhlin

Als Nächstes steht bereits der erste Saisonhöhepunkt mit dem Nordwestschweizer Derby gegen den TV Möhlin an. Auch die Fricktaler sind dank einem 34:20-Auswärtssieg gegen die SG Yellow/Pfadi Espoirs positiv in die neue Spielzeit gestartet. Das

regionale Kräftermessung findet kommenden Mittwoch, 14. September, um 20.15 Uhr in der Sporthalle statt. TV Birsfelden

## Telegramm

**TV Birsfelden – SG Horgen**  
27:25 (16:12)

Sporthalle. – 150 Zuschauer – SR Andreoli/Leu. – Strafen: 2-mal 2 Minuten gegen Birsfelden, 1-mal 2 Minuten gegen Horgen.

**Birsfelden:** Braun, Tränkner; Buob (1), Butt (1), Galvagno, Mikula (5/4), Morf, Müller (2), Oberli (8), Riebel (2), Ryhiner, Sala (3), Thomsen (5).

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Reichmuth, Spänhauer (beide verletzt) und Sebele (abwesend).

Fussball 2. Liga regional

# Von schmerzvollen und weniger schmerzvollen Niederlagen

Der FC Birsfelden wartet auch nach den Spielen gegen Aesch und Old Boys II auf den ersten Punkt der Saison.

Von Alan Heckel

Es war ein herrlicher Treffer, der letzten Sonntag die 0:4-Niederlage des FC Birsfelden beim BSC Old Boys II besiegelte. Der Volley von Reshigesan Suhanthan war auch sinnbildlich für das Spiel: Den technisch versierten Spielern des Heimteams gelang fast alles, während die Gäste oft einen Schritt zu spät kamen.

## Sieg in Griffweite

Die Enttäuschung nach Spielschluss war den Birsfeldern zwar anzusehen, hielt sich aber in Grenzen. «Der Gegner war ganz klar besser, das müssen wir neidlos anerkennen», sagte Mittelfeldspieler Jonathan Meireles. Und auch Trainer Roland Sorg gab zu, dass solche Niederlagen weniger weh tun, als in jenen Partien «in denen etwas drin gelegen wäre».

Ein solches Spiel hatten die Hafenstädter vier Tage zuvor absolviert. Im heimischen Sternenfeld wäre gegen den FC Aesch nicht nur der erste Punkt, sondern der erste Sieg seit dem Wiederaufstieg in Griffweite gewesen. Denn der Favorit präsentierte sich alles andere als unwiderstehlich und musste praktisch die ganze Partie in Unterzahl bestreiten. Schon nach weni-



Voller Einsatz I: FCB-Captain Domenic Denicola läuft dem Aescher Alessandro De Colle davon.

Fotos Alan Heckel

gen Sekunden konnte Renato Santabarbara allein aufs Aescher Tor ziehen und wurde von Romeo Bitto per Notbremse gestoppt. «Ich hätte lieber das Tor gehabt», seufzte Sorg hinterher.

## Zu naiv

Seine Spieler machten in der Folge zwar vieles richtig, stellten sich in den entscheidenden Situationen zu naiv an. Beispielsweise in der 18. Minute, als Aesch Linus Hägler im Strafraum zu Fall kam und die Birsfelder allesamt Richtung

Schiedsrichter gestikulierten, dass es kein penaltywürdiges Foul war, während Yannick Rahmen die Verwirrung nutzte und den Ball zum 0:1 in die weite Ecke schlenzte.

Rahmen war in der 63. Minute für den zweiten Treffer der Gäste verantwortlich. «Ein weiter Ball, ein Querpass – und schon hiess es 1:2. Solche Tore darf man in Überzahl nicht kassieren», ärgerte sich Birsfeldens Trainer.

Zwar zeigten die Aescher vereinzelt, dass einige von ihnen Erfahrung aus Super League und Challenge League haben. Doch insgesamt waren die Birsfelder die bessere Mannschaft und verbuchten durch aufsässige Störrarbeit immer wieder Ballgewinne in der letzten Zone. Die Folge davon war ein klares Chancenplus, doch lediglich Santabarbara brachte den Ball im gegnerischen Tor unter (24.).

## Punkte müssen her

Domenic Denicola (2., 25., 52.), Vulkan Ibisoski (54., 66., 92.), Jonathan Meireles (74.) und Luke McGuinness (88.) scheiterten dagegen am guten Gästegoalie Kevin Meier oder trafen aus bester Position das Tor nicht oder den Ball nicht wunschgemäss. Hinzu kam, dass das Heimteam mehrfach von der nicht immer zu recht gehobenen Offsideflagge zurückgebunden wurde. Und wenn ein FCB-Spieler

doch einmal alles richtig machte wie Santabarbara in der 25. Minute, klatschte der Ball vom Pfosten ins Feld zurück.

So aber zieren die Hafenstädter trotz mehrerer ansprechender Leistungen als einziges punktloses Team das Ende der Tabelle. Das rettende Ufer ist zwar nur fünf Zähler entfernt, doch Roland Sorg lässt keine «mit der Drei-Punkte-Regel kann es schnell gehen»-Parolen vom Stapel, sondern merkt richtigerweise an, dass «wir endlich anfangen müssen zu punkten». Einmal mehr muss er die Woche über die richtigen Worte finden und seine Spieler für den morgigen Match gegen den FC Black Stars II (10. September, 19 Uhr, Sternenfeld) aufrichten. Jonathan Meireles ist jedenfalls überzeugt, dass die Mannschaft bald bessere Resultate liefern wird. «Dieses Team ist wie eine Familie. Ich bin sicher, dass wir gemeinsam aus diesem Tief finden werden!»

## Telegramme

### FC Birsfelden – FC Aesch

1:2 (1:1)

Sternenfeld. – 60 Zuschauer. – Tore: 18. Rahmen 0:1. 24. Santabarbara 1:1. 63. Rahmen 1:2.

**Birsfelden:** Stutz; Jevremovic, Milan Bussmann (84. McGuinness), Merz, Zahno; Morris Bussmann (70. Rohrer), Demiri, Jonathan Meireles, Ibisoski; Denicola; Santabarbara.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Kaya, Misini, Murati (alle verletzt), Clemente, Kern, Alex Meireles und Thierry Schweizer (alle abwesend). – Platzverweis: 1. Bitto (Notbremse). – Verwarnungen: 30. Ibisoski, 60. Demiri (beide Foul), 64. Santabarbara (Reklamieren), 89. Merz (Foul). – 28. Pfofenschuss Santabarbara. 35. Freistoss von Thüring an die Latte.

### BSC Old Boys II – FC Birsfelden

4:0 (0:0)

Schützenmatte. – 110 Zuschauer. – Tore: 48. Suhanthan 1:0. 55. Babovic 2:0. 84. Babovic 3:0. 90. Suhanthan 4:0.

**Birsfelden:** Stutz; Wedra (79. McGuinness), Milan Bussmann (46. Adrian Schweizer), Merz, Zahno; Demiri; Jevremovic, Jonathan Meireles, Denicola, Ibisoski (65. Rohrer); Santabarbara.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Kaya, Misini, Murati (alle verletzt), Clemente, Kern, Alex Meireles und Thierry Schweizer (alle abwesend). – Verwarnungen: 5. Milan Bussmann, 16. Wedra, 52. Mandal, 83. Zahno (alle Foul). – 88. Merz verletzt ausgeschieden.



Voller Einsatz II: Birsfeldens Boban Jevremovic schirmt den Ball gegen OB-Captain Fabian Ackermann ab.

Schwimmen

# Ein Verein für alle Alters- und Leistungsgruppen

Beim Schwimmclub Birsfelden ist in den nächsten Wochen und Monaten wieder mächtig viel los.

Von Sandrine Roditscheff\*

Der Schwimmclub Birsfelden startete vor ein paar Wochen in die neue Saison. Dabei gibt es jedes Jahr einige Anlässe, Wettkämpfe und Trainingspläne vorzubereiten.

Der SCB ist ein Verein für alle Alters- und Leistungsgruppen, das sieht man unter anderem, wenn man den Veranstaltungskalender unter die Lupe nimmt. Neu startet der Schwimmclub Birsfelden mit einem Schnuppertraining für Kinder in die Saison (Freitag, 23. September, 17 bis 19 Uhr), gefolgt von dem grossen Pflantschi-Festzelt mit Wrap und Bar an der Birsfelder Chilbi und dem Herbstlager in Laax. Das Club-Trainingslager findet dieses Jahr schon zum 25. Mal statt und hat über die Jahre viele aktive Kinder, Jugendliche und Erwachsene begeistert. Neben dem täglichen Schwimmtraining (ein bis zwei Einheiten) finden Spiel- und Bastelnachmittage, Lager-



Matrazenburg: Im Trainingslager in Laax kommt der Spass nicht zu kurz, wie dieses Foto mit den gut aufgelegten Junioren aus dem Vorjahr zeigt.

Foto Sandrine Roditscheff

Olympiaden, Wanderausflüge und polysportive Trainings statt. Eine abwechslungsreiche Bewegungswoche für schwimminteressierte Fünf- bis 99-Jährige.

Nach dem Lager folgen schon die ersten Wettkämpfe (regional, national und international) und natürlich der Herbstmesse-Bummel, das Niggi-Näggi-Schwimmen und die Clubmeisterschaften. Natürlich steht

beim SCB das Schwimmtraining im Zentrum, dabei wird aber auch das Gesellige und das Miteinander grossgeschrieben. Zusätzlich unterstützt der Club auch andere Vereine, beispielsweise den Verein für die Schuljugend, und die Gemeinde Birsfelden (Öffentliches Schwimmen) bei allen Themen rund ums Schwimmen.

Ob Leistungsschwimmer in der Sportschule, Plausch-Schwimmer,

Fitness-Schwimmer, Master-Schwimmer, Senioren-Schwimmer – beim Schwimmclub Birsfelden finden alle ein tolles Angebot. Der Schwimmclub Birsfelden freut sich auf die kommende Saison, eine neue Schwimm-Saison voller lachender Kinderaugen, schlägezählender Athleten und geselliger Veranstaltungen für Gross und Klein.

\*für den Schwimmclub Birsfelden

Promotion

## Gächter's Gesundheitstipp

### Die Zeit wird knapp, der Druck steigt!



Ein Termin jagt den nächsten, dazwischen warten E-Mails und Telefonate. Je mehr der Stress wächst, desto wichtiger werden Entspannungspausen und erholsamer Schlaf.

Mehr als ein Drittel aller Berufstätigen fühlt sich gestresst. An erster Stelle der Auslöser steht Termindruck, gleich dahinter folgen die ständige Erreichbarkeit über das Handy und die Fülle der

Informationen, die täglich auf uns einflutet. Stressfaktoren lauern aber auch abseits vom Beruf: Schulden, Partnerschaftsstreit, Lärm, soziale Isolation, Prüfungen, Erziehungsprobleme oder Mobbing in der Schule. Sie bewirken, dass sich Menschen innerlich angespannt, überlastet, matt oder niedergeschlagen fühlen.

Wer Stress locker wegstecken will, sollte nicht nur lernen, mit ihm umzugehen, sondern noch dazu gesund und fit sein. Doch Stress und Unruhe stören oft den Schlaf und somit droht Müdigkeit statt morgendlicher Frische. Wer aktiv entspannen will, muss zur Ruhe kommen. Denn Druck kann auf Dauer ausser Schlafstörungen und Erschöpfung noch andere, ernste Krankheiten nach sich ziehen.

#### Entspannen Sie sich!

Im Grunde bedeutet Entspannen loszulassen, zur Ruhe zu kommen, körperlichen und seelischen Stress abzubauen. Nehmen Sie ein beruhigendes Lavendel- oder Passionsblumenbad, machen Sie Entspannungsübungen, einen Spaziergang an der frischen Luft und bewegen Sie sich. Tun Sie, was Ihnen Spass macht – was Ihnen Genuss, Freude und Entspannung beschert.

Eine weitere Möglichkeit bieten Nerven- und Beruhigungstees oder Entspannungsdragees. Die darin enthaltenen Pflanzen Hopfen, Orangenblüten, Melisse, Baldrian, Lavendel, Passionsblume und Pestwurz wirken gegen die Nervosität, die innere Unruhe und Spannungszustände.

Auch Vitango, ein Präparat aus Rosenwurz-Trockenextrakt, hilft bei Müdigkeit, Erschöpfung, Reizbarkeit und Anspannung infolge von Stress und Überarbeitung.

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie persönlich und kompetent!

Ihr Team der Toppfarm Apotheke Gächter

**toppharm**  
Apotheke Gächter

MM Migros-Center Birsfelden  
Chrischonastrasse 2  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 261 66 00  
Fax 061 261 66 01

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 36/2016



GEMEINDE BIRSFELDEN

Die Gemeinde Birsfelden hat mit dem Stadtentwicklungskonzept ein Planungsinstrument geschaffen, welches die Grundlage für verschiedene Arealentwicklungen bildet. Zur Steuerung und Koordination der vielfältigen Projekte suchen wir für die **Abteilung Bau und Gemeindeentwicklung (BGE)** per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

## Projektleiter/in Stadt- und Arealentwicklung (80–100%)

Zu Ihren Hauptaufgaben zählen:

- Erarbeitung von planerischen Grundlagen für die Stadt- und Arealentwicklung
- Vorbereitung und Durchführung von Planungsverfahren bzw. der planungsrechtlichen Umsetzung
- Unterstützung der «Steuerungsgruppe Stadtentwicklung» in allen Belangen der Projektplanung, -steuerung sowie -umsetzung
- Mitarbeit in internen und externen Arbeitsgruppen und Fachgremien
- Übernahme weiterer Fachgebiete innerhalb der Abteilung BGE

Für diese Tätigkeit bringen Sie mit:

- Abgeschlossenes Studium in Architektur, Ingenieur oder Geografie (mind. Bachelor) oder gleichwertige Ausbildung
- Nachdiplomstudium Raumplanung erwünscht
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Verhandlungsgeschick sowie sehr gute Kommunikationsfähigkeiten, mit welchen Sie sich sehr gut in Gremien, Arbeitsgruppen und bei politischen Behörden einbringen
- Motivation und Interesse an der Übernahme von Verantwortung in der Projektleitung
- Organisatorische und konzeptionelle Fähigkeiten, Kenntnisse im Projektmanagement sind von Vorteil
- Stilsicheres Deutsch in Wort und Schrift

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre **schriftliche Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen bis am 26. September 2016** an die Gemeindeverwaltung, Personaldienst, Hardstrasse 21, 4127 Birsfelden oder an [gemeindeverwaltung@birsfelden.bl.ch](mailto:gemeindeverwaltung@birsfelden.bl.ch).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Roberto Bader, Leiter Bau und Gemeindeentwicklung, Tel. 061 317 33 35, gerne zur Verfügung.

## Zivilstandsnachrichten

### Geburt

29. Juli 2016  
von Däniken, Amira  
Tochter des Suter - von Däniken, Michael, und der von Däniken, Nora Franziska, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

### Todesfall

31. August 2016  
Luminati-Roller, Romy  
geb. 2. Juni 1936, von Poschiavo GR, wohnhaft gewesen in Birsfelden; gestorben in Birsfelden.

### Einbürgerungen

19. Mai 2016

Köttgen-Majchrzak, Agnieszka  
geb. 19. Oktober 1975, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

19. Mai 2016  
Köttgen, Peter  
geb. 26. Juni 1976, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

19. Mai 2016  
Tran, Khoe  
geb. 3. März 1999, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Birsfelden.

## Keine «Sternennacht» in Birsfelden



Die Gemeinde Birsfelden führt am 7. Dezember wie gewohnt einen Warenmarkt durch. Der für Ende November geplante Adventsmarkt musste mangels Beteiligung abgesagt werden.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

**Der von langer Hand geplante neue Adventsmarkt in Birsfelden muss mangels Beteiligung abgesagt werden. Stattdessen wird am 7. Dezember wie gewohnt ein Warenmarkt auf dem Zentrumsplatz stattfinden.**

Das legendäre Weihnachts-Happening entlang der Hauptstrasse ist auch Jahre nach der letzten Ausgabe noch immer in aller Munde. Für den damals sehr beliebten Anlass gab es keine Nachfolgeveranstaltung. Bis auf Initiative von der Marktkommission vor rund drei Jahren die Planungen für einen neuen Adventsmarkt für Birsfelden an die Hand genommen worden sind. Für die «Birsfelder Sternennacht» hätten verschiedene bekannte Advents- und Vorweihnachtsmärkte auf privater Basis und der Dezember-Warenmarkt der Gemeinde zu einem grossen Weihnachtserlebnis zusammengefasst werden sollen. Hierzu wurden unter den Birsfelder Vereinen und Institutionen, aber auch unter den Profi-Markthändlern im Vorfeld Umfragen gemacht und der Kontakt zum Birsfelder Gewerbe und den Veranstaltern der anderen Birsfelder Advents- und Weihnachtsmärkte gesucht.

### Zu wenig Teilnehmer

Allerdings liess sich dieses vielversprechende Projekt trotz der Bemühungen einer breit abgestützten Arbeitsgruppe schliesslich doch nicht umsetzen. Die erste «Birsfelder Sternennacht» musste noch vor ihrer Premiere abgesagt werden. Nach anfänglicher Euphorie und vielen Rückmeldungen «klemmte»

es mit den definitiven Anmeldungen. In vielen Vereinen, Institutionen, aber auch bei Gewerbetreibenden sah man sich ausserstande, nach anfänglicher Interessensbekundung nun effektiv mitzuwirken und die angekündigten, tollen Ideen umzusetzen. Auch über zwei Monate nach Anmeldeschluss haben lediglich 15 Markthändler und 9 Vereine/Institutionen definitiv zugesagt. Hinzu kamen Absagen von wichtigen kulturellen Birsfelder Eckpfeilern, welche für das Gelingen des neuen Adventsmarktes unverzichtbar gewesen wären. So haben beispielsweise die Birsfelder Kirchen ihre anfängliche Bewerbung wieder zurückgezogen.

### Dezember-Warenmarkt wie gewohnt

Der Arbeitsgruppe und der Marktkommission Birsfelden blieb nur die Absage des Anlasses, was alle Beteiligten sehr bedauern. Stattdessen wird nun am 7. Dezember 2016 wie gewohnt der Warenmarkt der Gemeinde auf dem Zentrumsplatz stattfinden.

Marktkommission  
und

Marktchef Gemeinde Birsfelden

### Adventsmarkt Sternenfeld

Der bekannte Adventsmarkt des Quartiervereins Sternenfeld findet wie gewohnt am Samstag, 26. November, von 10 bis 17 Uhr in und um das Sternenfeld-Schulhaus statt.



# Beschlüsse der Gemeindekommission

Traktanden der Gemeindeversammlung vom 26. September 2016

Es nahmen 15 (von insgesamt 15 Mitgliedern) der Gemeindekommission an der Sitzung teil.

## 1. Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2016

:ll: Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2016 wird einstimmig (total 15 Stimmberechtigte) genehmigt.

## 2. Teilrevision «Reglement über das unbeschränkte Parkieren»

Gestützt auf § 47 Abs. 1 Ziff. 2 des Gemeindegesetzes beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

Die Teilrevisionen «Reglement über das unbeschränkte Parkieren» § 3, Absatz 1 und 3; § 5, Absatz 1; § 11, Buchstabe a) und b) sowie § 14, Absatz 1 wird genehmigt.

### Beschluss:

:ll: Die Gemeindekommission stimmt dem Antrag des Gemeinderates mit 9 Ja, 6 Nein und 0 Enthaltungen (total 15 Stimmberechtigte) zu.

*Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.*

## 3. Teilrevision «Reglement über die Gross-Gemeinschaftsantennenanlage (GGA) und das Multimediantz (MMN) Birsfelden» sowie Teilrevision «Gebührenordnung zum Reglement GGA und MMN Birsfelden»

Gestützt auf § 47 Abs. 1 Ziff. 2 des Gemeindegesetzes beantragt der

Gemeinderat der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

1. Die Teilrevision «Reglement über die Gross-Gemeinschaftsantennenanlage (GGA) und das Multimediantz (MMN) Birsfelden», § 2, wird genehmigt.

### Beschluss:

:ll: Die Gemeindekommission stimmt dem Antrag des Gemeinderates mit 12 Ja, 2 Nein und 1 Enthaltung (total 15 Stimmberechtigte) zu.

2. Die Teilrevision «Gebührenordnung zum Reglement über die Gross-Gemeinschaftsantennenanlage (GGA) und das Multimediantz (MMN) Birsfelden», Punkt 3, Absätze 1, 2 und 3 sowie Zusatz «exklusive Mehrwertsteuer (MwSt)», wird genehmigt.

### Beschluss:

:ll: Die Gemeindekommission stimmt dem Antrag des Gemeinderates mit 11 Ja, 2 Nein und 2 Enthaltungen (total 15 Stimmberechtigte) zu.

3. Die Rückstellung für Investitionen (GGA Fonds) über CHF 1.5 Mio. wird aufgelöst.

### Beschluss:

:ll: Die Gemeindekommission stimmt dem Antrag des Gemeinderates mit 12 Ja, 1 Nein und 2 Enthaltungen (total 15 Stimmberechtigte) zu.

4. Der Begriff «Gross-Gemeinschaftsantennenanlage (GGA)» wird in allen betroffenen Reglementen und Verordnungen durch den Begriff «Multimedia-

netz» respektive «MMN» ersetzt.

### Beschluss:

:ll: Die Gemeindekommission stimmt dem Antrag des Gemeinderates einstimmig (total 15 Stimmberechtigte) zu.

*Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.*

## 4. Umstellung von der Objekt- auf die einkommensabhängige Subjektfinanzierung: Einführung des neuen «Reglements über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Reglement)»

Sara Fritz (EVP) stellt Antrag betr. § 13, Absatz 3, für eine verlängerte Beschwerdefrist von 30 (anstatt 10 Tagen).

### Beschluss:

:ll: Die Gemeindekommission lehnt den Antrag mit 5 Ja, 9 Nein und 1 Enthaltung (total 15 Stimmberechtigte) ab.

Gestützt auf § 47 Abs. 1 Ziff. 2 des Gemeindegesetzes beantragt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung zu beschliessen:

Das Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Reglement) wird genehmigt.

### Beschluss:

:ll: Die Gemeindekommission stimmt dem Antrag des Gemeinderates einstimmig (total 15 Stimmberechtigte) zu.

*Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.*

Birsfelden, 5. September 2016

*Die Gemeindekommission*



Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden

www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

7-12 / 14-17 Uhr

Fax 061 311 11 82

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege

Hauspflege

Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40 oder 061 311 10 40

(In der übrigen Zeit dürfen

Sie gerne eine Nachricht auf die

Combox sprechen)

Mail: muetterberatung@

spitexbirsfelden.ch

Beratungstage:

Mo 9-11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 16-17 Uhr (ohne Voranmeldung)

Mo 17-19 Uhr (mit Voranmeldung)

Telefonsprechstunden:

Mo 8-9 Uhr

Di 17-18 Uhr

Fr 8-9 Uhr

## Schwimmhalle Birsfelden

Do von 20 bis 21.30 Uhr,  
Samstag von 17 bis 19 Uhr

Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

Eintrittspreise:

Einzeltritt: CHF 6.-

10er-Abo: CHF 54.-

Jahreskarte

(nicht übertragbar): CHF 220.-

## Terminplan 2016 der Gemeinde

- **Mittwoch, 14. September**  
Häckseldienst B
- **Sonntag, 18. September**  
Eidg. Bettag
- **Sonntag, 25. September**  
Abstimmungen
- **Montag, 26. September**  
Gemeindeversammlung

## Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis  
Birsfelden/Muttenz/Pratteln:  
**061 261 15 15**

## Grundbucheintragungen

Kauf. Parz. 396: 261 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Hofstrasse 33, Schopf, Hofstrasse 33a, Gartenanlage, übrige befestigte Flächen «Rhypark»; Parz. 397: 268 m<sup>2</sup> mit Schopf, Hofstrasse 35a, Wohnhaus, Hofstrasse 35, Gartenanlage, übrige befestigte Flächen «Rhypark»; Parz. 398: 269 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Hofstrasse 37, Schopf, Hofstrasse 37a, Gartenanlage, übrige befestigte Flächen «Rhypark». Veräusserer: WIR

Bank Genossenschaft, Basel, Eigentum seit 2. 1. 2014, 30. 1. 2013, 21. 6. 2013. Erwerber: Schmidt Söhne AG, Basel.

Kauf. Parz. 1538: 153 m<sup>2</sup> mit Wohnhaus, Fichtenweg 11, übrige befestigte Flächen, Gartenanlage «Hardhügel». Veräusserer zu GE: Erbgemeinschaft Popp-Recher Hans, Erben (Erbgemeinschaft Popp Hanspeter Heinrich, Erben (Lendenmann Renate, Charmoille;

Lendenmann Meret, Charmoille; Lendenmann Camille, Porrentruy; Lendenmann Ezra, Charmoille); Erbgemeinschaft Popp-Recher Marie Anna, Erben (Lendenmann Renate, Charmoille; Lendenmann Meret, Charmoille; Lendenmann Camille, Porrentruy; Lendenmann Ezra, Charmoille), Eigentum seit 27. 8. 1959. Erwerber zu 40/100, 60/100: Dunkel-Wernher Stéphanie, Möhlin; Dunkel Marco, Möhlin.

## Gesundheitsdirektion

## Kaum Pestizide in Baselbieter Kirschen

BA. Im Sommer wurden 41 Proben von Baselbieter Kirschen vom Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen Basel Landschaft auf Pestizidrückstände untersucht. Mit dieser Kampagne sollte kontrolliert werden, ob die zugelassenen Mengen für in der Schweiz freigegebene Pestizide nicht überschritten werden. Zudem wurde überprüft, ob nicht zugelassene Pestizide nachgewiesen werden können.

Das Ergebnis: Drei Proben enthielten den in der Schweiz nicht mehr zugelassenen Wirkstoff Dimethoat beziehungsweise dessen Abbauprodukt Omethoat. In den biologisch produzierten Kirschen waren keine Pestizidrückstände nachweisbar. In den übrigen Proben konnten geringe Spuren an Rückständen festgestellt werden, die jedoch alle weit unterhalb der zugelassenen Höchstmenge lagen.

Das Pflanzenschutzmittel Dimethoat durfte in der Schweiz bis Ende 2015 während rund 40 Jahren zur Bekämpfung der Kirschenfliege eingesetzt werden. Es besteht der Verdacht, dass das Pestizid krebserregend ist.

## Altes Birsfelden

## Hoch hinaus



Der kleine Junge auf dem Bild wurde vor Kurzem 90 Jahre alt. Anlass genug für Werner Karth, in alten Bildern zu stöbern. Er schickte uns dieses Foto, das ihn in Fliegermontur zusammen mit seiner Mutter auf dem Flugplatz Sternensfeld zeigt. Aufgenommen wurde es kurz vor dem Erstflug des stolzen Dreikäsebochs. Die «Drahtkommode», schreibt Werner Karth, wurde von keinem geringeren gesteuert als dem damaligen Flugplatzdirektor Charles Koepke selbst. Das Foto machte der Vater von Werner Karth auf einer Stereokamera. Damit wurden zwei leicht verschobene Fotografien aufgenommen, die man dann mit dem entsprechenden Hilfsmittel, einer Art Guckkasten, mit Tiefenschärfe anschauen konnte.

Andrea Scalone/Foto Privatbesitz Werner Karth

## Birsfälderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden «Geburtstagskindern» gratulieren: Irma Borgolotto-Marchesini (Rütthardstrasse 11) wird am 13. September 80 Jahre alt. Lieselotte Jsch-Brechbrühl (Hardstrasse 71) feiert am 11. September ihren 95. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilierenden alles Gute!

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an:

Birsfelder Anzeiger  
Missionsstrasse 34  
Postfach 80  
4012 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

## Was ist in Birsfelden los?

## September

- Fr 9. Theaterfestival Basel.**  
«Sous leurs pieds, le paradis». Tanz. Radhouane el Meddeb. 19 Uhr, Theater Roxy.
- Theaterfestival Basel.**  
«Nightwalks with Teenagers». Performative Nachtwanderung. Mammalian Diving Reflex. 20.30 Uhr, Jugendhaus Lavater.
- Sa 10. Zentrumsfest.**  
Live-Musik, Flohmarkt, Tombola und Essensstände. 11–18 Uhr, Alterszentrum. Konzertprogramm: 11–11.45 Uhr, Musikkorps. 12–15 Uhr und 17–18 Uhr, Joschy. 15–16.45 Uhr, Stefan Roos.
- Theaterfestival Basel.**  
«Sous leurs pieds, le paradis». Tanz. Radhouane el Meddeb. 19 Uhr, Theater Roxy.
- September-Konzert.**  
Blockflötenorchester Birsfelden und Lenzburg. 17 Uhr, reformierte Kirche.
- Theaterfestival Basel.**  
«Nightwalks with Teenagers». Performative Nachtwanderung. Mammalian Diving Reflex. 20.30 Uhr, Jugendhaus Lavater.
- So 11. Christoph Gloors Selbstporträt.**  
Kunstaussstellung. 11–15 Uhr, Museum.

## Mo 12. Schachtreff für Senioren.

Rütthardstrasse 4.  
13.30–16 Uhr.

## Mi 14. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein.  
13.45 Uhr, Hotel Alfa.

## Christoph Gloors Selbstporträt.

Kunstaussstellung. 16–19 Uhr, Museum.

## Wildwuchs extra.

«Twenty Four». Performance.  
We ate lobster. 20 Uhr, Theater Roxy.

## Fr 16. Wildwuchs extra.

«Twenty Four». Performance.  
We ate lobster. 20 Uhr, Theater Roxy.

## Sa 17. Wildwuchs extra.

«Jung, talentiert, krank?»  
14.30 Uhr, Denkwerkstatt.  
17 Uhr, Podiumsdiskussion.  
Theater Roxy.

## Wildwuchs extra

«Twenty Four». Performance.  
We ate lobster. 20 Uhr, Theater Roxy.

## So 18. Christoph Gloors Selbstporträt.

Kunstaussstellung.  
11–15 Uhr, Museum.

## Mo 19. Schachtreff für Senioren.

Rütthardstrasse 4.  
13.30–16 Uhr.

## Di 20. Seniorentanzen.

19.15–22.15 Uhr,  
Restaurant Sternensfeld.

## Mi 21. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein.  
13.45 Uhr, Hotel Alfa.

## So 25. Tag der offenen Tür.

Mit Flohmarkt. Ab 11 Uhr,  
Theater Roxy.

## Mo 26. Geschichten mit Susi Fux.

Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren und ihre Begleitpersonen.  
10–10.45 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

## Schachtreff für Senioren.

Rütthardstrasse 4.  
13.30–16 Uhr.

## Gemeindeversammlung.

19.30 Uhr, Rheinpark-Aula.

## Di 27. Geister, Gäste und wilde Tiere.

Morphologisches Institut.  
20 Uhr, Theater Roxy.

## Mi 28. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein.  
13.45 Uhr, Hotel Alfa.

## Do 29. Geister, Gäste und wilde Tiere.

Morphologisches Institut.  
20 Uhr, Theater Roxy.

## Fr 30. Birsfälder Chilbi.

17–02 Uhr, Schulareal Kirchmatt.

## Geister, Gäste und wilde Tiere.

Morphologisches Institut.  
20 Uhr, Theater Roxy.

## Oktober

## Sa 1. Bauernmarkt.

Mit dem Feuerwehrverein.  
9–12 Uhr, Zentrumsplatz.

## Birsfälder Chilbi.

11–02 Uhr, Schulareal Kirchmatt.

## Geister, Gäste und wilde Tiere.

Morphologisches Institut.  
20 Uhr, Theater Roxy.

## So 2. Internationaler Zugvogeltag.

Beobachtungsstand des Natur- und Vogelschutzvereins Birsfelden und des Naturschutzvereins Muttentz. 9–16 Uhr Wartenberg Muttentz (ab Tramhaltestelle Rothausstrasse markiert).

## Birsfälder Chilbi.

11–18 Uhr, Schulareal Kirchmatt.

## Und ausserdem ...

## Fr–So, 16.–18. September

## KMU'16 Pratteln

Gewerbeausstellung mit Forum und Konzerten: Freitag, 18–21.30 Uhr, Samstag, 11–21.30 Uhr, Sonntag, 11–17.00 Uhr, Kultur- und Sportzentrum Pratteln (www.kmu16.ch).

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit und Ort an:

redaktion@birsfelderanzeiger.ch

**EBM**

**Nächstes Jahr wird der Strom teurer**

BA. Für das Jahr 2017 wird der Strom der EBM, in deren Einzugsgebiet auch Birsfelden liegt, um durchschnittlich 1,5 Rappen pro Kilowattstunde teurer. Für einen 4-Personen-Haushalt mit einem Strombedarf von 4500 Kilowattstunden ergibt das Mehrkosten von rund 68 Franken pro Jahr.

Gründe dafür sind die höheren Energiekosten, die bei den langfristigen Bezugsverträgen aus schweizerischer Produktion entstehen, und die steigenden Gebühren, die der Bund für die kostendeckende Einspeisevergütung erhebt. Mit der Preiserhöhung für das kommende Jahr befinden sich die Stromkosten der EBM in etwa auf dem Niveau vom Jahr 2014.

**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 543 Expl. Grossauflage  
 1454 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2015)

**Redaktion**  
 Missionsstrasse 34, Postfach 80,  
 4012 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)  
 Sport: Alan Heckel (ahe)  
 Leitung: Daniel Schaub (das)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.  
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

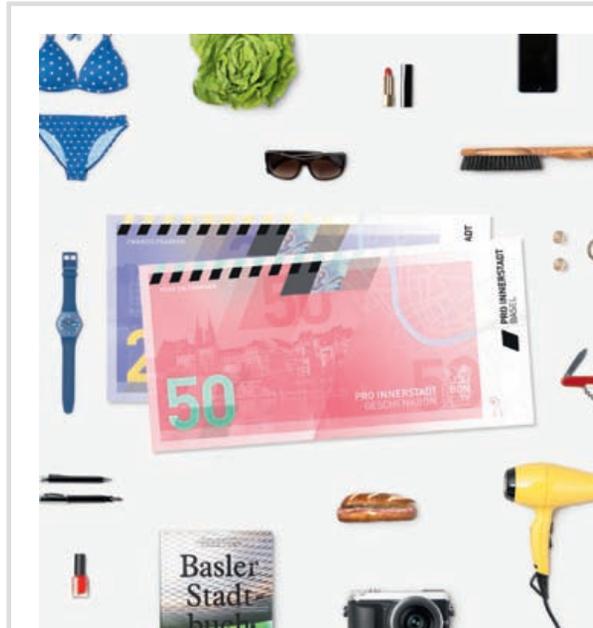
**Jahresabonnement**  
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Missionsstrasse 34, Postfach 80,  
 4012 Basel.  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Manuskripten, Bildern und Leserbriefen vor. Weitere Infos auf unserer Homepage (Leitfaden für Texte).

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

**reinhardtverlag**



**Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon**

proinnerstadtbasel.ch



Blumeninsel im Bodensee	rhythmisches Fitness-training	1	hohes Gebäude b. Rhein-hafen	Tropenfrucht	Teil d. Hand	Vater des Gross-papas	unsinniges Gerede	salopp f. Ame-rikaner	8	dieser Turm auf Bruderholz	Schwanz-lurch
er, in Spanien			recht-eckiger fester Behälter	Reha-Behandlung	Besonnen-heit		...gen = Getreide	Internet-adresse v. Island		Filmtitel von Spielberg	
					Ethik			franz.: Salz			
kostbares Seiden-gewebe	Präposition			kleine Hülsen-frucht	ausschwei-fende Erzählung			griech. Buchstabe	7		
Zentrum d. Region				10	man haut ihn mit Hammer			in der Art von, in der Küche		kurz für Revision	
oft ist es mehr dies statt Sein			Raubfisch	da surfen viele gerne				Ort zw. Aesch u. Bättwil	5	chem. Zeichen f. Radium	
	2	3						märchen-hafte Wesen			
Schuss-waffe	aufs Sexuelle gerichtete Trieb		Nano-sekunde, Abk.						4	Autokenn-zeichen v. Montreux	
					Untier	guter Speise-fisch	Ersatz für etwas, das einem nicht einfällt	weibl. Pendant für ATP (Männer)		mich, franz. besonders extrem	kleine Behälter
dieses Schloss in Sissach		Me.. = Gewässer	er benennt einem	Musik-gruppe				er arbeitet mit Bienen			
							im Ver-lauf von				hübscher Ort im Seeland
Staat, grenzt an Irak				Paradies				kurzer Regional-Express		N..t.k = Wissen-schaft der Schifffahrt	9
kleiner Himmels-körper	11	bekannter kleiner Vogel			sehr alte Frau						
				dort trinkt man an der Bar	6					Dreifach-konsonant	

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

**Liebe Rätselfreunde**

Schicken Sie uns bis 4. Oktober alle fünf Lösungswörter des Monats September zusammen per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, Postfach 80, 4012 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Viel Spass!